



## **PRESSEINFORMATION**

### **Wie Garten oder Balkon zum Urlaubsort werden**

#### **Beleuchtung, Beheizung, smarte Technik: Auf passende Elektroinstallation achten**

„Terrassien“ und „Balkonien“: Bei den aktuellen Beschränkungen wegen der Corona-Pandemie und der Ungewissheit, ob und in welchem Maße Urlaubsreisen in diesem Frühjahr und Sommer möglich sind, werden der eigene Garten, der Balkon oder auch gemeinschaftlich als Garten genutzte Flächen in der Stadt zu angesagten Aufenthaltsorten. Zudem liegt Gärtnern mehr denn je im Trend, ist es doch eine willkommene Lockdown-Beschäftigung. Im Freien ist es sicherer, sich mit Freundinnen und Freunden zu treffen, inmitten blühender Pflanzen fällt das empfohlene Zuhausebleiben sehr viel leichter. „Garten oder Balkon kann man sich mit einfachen Mitteln zu einem zusätzlichen Wohnzimmer machen oder sich dort sogar Urlaubsambiente schaffen“, stellt Andreas Habermehl vom Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) fest. „Neben Mobiliar und Bepflanzung spielen dabei vor allem die Beleuchtung und ausreichende Wärme auch an kühlen Abenden eine Hauptrolle. Das i-Tüpfelchen ist eine smarte Steuerung. Für alles sollte man allerdings die passende Elektroinstallation haben und auch auf Energieeffizienz achten.“

Dekorative Leuchten auf der Terrasse, in Beeten und auf Grünflächen schaffen schnell ein Ambiente, das einem Sommerabend im Urlaub schon recht nahekommt. Neben der richtigen Beleuchtung trägt ein elektrischer Heizstrahler mit Infrarotstrahlung zur Gemütlichkeit, bei, egal ob auf Terrasse oder Balkon. Er bringt auch in kühleren Stunden das Gefühl, in südlich-warmen Gefilden zu weilen. Doch Lichter und elektrische Heizvorrichtungen brauchen einen Stromanschluss. „Je größer eine Terrasse oder ein Garten ist und je mehr Licht man sich dort wünscht, desto wichtiger ist eine genaue Planung der Elektroinstallation“, so Habermehl. „Denn wer dafür Kabel und Leitungen unbedacht durch den Garten legt, womöglich noch über mehrere Verlängerungskabel, Mehrfachstecker oder eine Kabelrolle, lebt riskant.“ Zum einen können diese Behelfe zu Stolperfallen werden, zum anderen besteht die Gefahr eines Stromschlags aus beschädigten Leitungen oder einer

Pressekontakt:

**becker döring communication** · Teresa Grimm  
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-15 · Fax +49 69 4305214-29  
[t.grimm@beckerdoering.com](mailto:t.grimm@beckerdoering.com) · [www.beckerdoering.com](http://www.beckerdoering.com)

Überlastung des Stromkreises mit möglichem Kabelbrand. „Eine gute Option sind zum Beispiel witterungsbeständige, fest montierte Energiesäulen, die genau dort für einen sicheren Stromzugang sorgen, wo er benötigt wird“, rät Habermehl. „Sie liefern dann auch gleich den Strom für den elektrischem Grill, einen Infrarot-Heizstrahler oder für eine Musikanlage.“ Wer einen Neubau plant oder eine Modernisierung vorhat, kann Leerrohre in seine Elektroinstallation einplanen. Sie ermöglichen zu einem späteren Zeitpunkt das flexible und sichere Verlegen von Leitungen.

### **Clever gesteuert**

Besonders komfortabel wird die Garten- oder Balkongestaltung, wenn smarte Anwendungen ins Spiel kommen. Dann lassen sich einzelne Komponenten automatisiert oder auch flexibel über eine App aus dem Liegestuhl heraus steuern. „Sogar für die Bewässerung gibt es inzwischen smarte Lösungen“, erzählt Andreas Habermehl. „Damit bekommen Pflanzen bei Zeitmangel oder Abwesenheit immer die richtige Menge Wasser.“ Smarte Anwendungen erhöhen bei entsprechender Programmierung zudem die Energieeffizienz. Diese lässt sich dann nochmals steigern, indem man den benötigten Strom über eine Mini-Photovoltaik-Anlage selbst erzeugt. Ihre kleinen Solarmodule lassen sich unkompliziert auf dem Balkon, an der Gartenhütte oder an der Fassade befestigen und werden per Stecker in einen eigenen Stromkreis im Haus eingebunden.

Andreas Habermehl empfiehlt, sich für die optimale Elektroinstallation an einen Fachbetrieb zu wenden. Den finden Interessierte online unter: [www.elektrobetrieb-finden.de](http://www.elektrobetrieb-finden.de) Ob Beleuchtungskonzept, Installationsplanung oder die Einbindung smarterer Anwendung: Das virtuelle E-Haus ermöglicht es, ganz bequem von zuhause aus intelligente Technologien zu entdecken: [www.e-haus-online.de](http://www.e-haus-online.de) Dank 360-Grad-Optik und 3D-Technik können sich Besucherinnen und Besucher frei in dem Gebäude bewegen und an verschiedenen interaktiven Touchpoints zusätzliche Informationen aufrufen. Neben cleverer Technik im Haus gibt es hier auch Inspiration zur Elektroplanung in Carport und Garten.

**ArGe Medien im ZVEH**  
Gaby Schermuly-Wunderlich  
Lilienthalallee 4  
60487 Frankfurt am Main  
Fon 069 247747-27

Pressekontakt:

**becker döring communication** · Teresa Grimm  
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-15 · Fax +49 69 4305214-29  
[t.grimm@beckerdoering.com](mailto:t.grimm@beckerdoering.com) · [www.beckerdoering.com](http://www.beckerdoering.com)

g.schermuly@zveh.de

Pressekontakt:

**becker döring communication** · Teresa Grimm  
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-15 · Fax +49 69 4305214-29  
[t.grimm@beckerdoering.com](mailto:t.grimm@beckerdoering.com) · [www.beckerdoering.com](http://www.beckerdoering.com)